

**Historische Kulturlandschaften in der niedersächsischen Landschaftsrahmenplanung**

**– Informationsdienst Naturschutz Niedersachsen 4/2019 –**

*HARMS, A., A. HEINZE, A. HOPPE, H. LINNEMANN, R. OLOMSKI, F. WAIS & C. WIEGAND (2019): Historische Kulturlandschaften in der niedersächsischen Landschaftsrahmenplanung. – Inform.d.*Naturschutz Niedersachs 38, Nr. 4 (4/19): 167-224.

Historische Kulturlandschaften haben eine hohe Bedeutung für die Erhaltung der biologischen Vielfalt. Ein beträchtlicher Teil dieser Gebiete liegt innerhalb der Natura 2000-Kulisse. Der Schutz der Kulturlandschaft und speziell historischer Kulturlandschaften umfasst aber auch die Landschaft als Ganzes mit den Spuren ihrer kulturhistorischen Genese, historischen Landschaftselementen und -strukturen und dem darin liegenden kulturellen Wert. Es geht also auch darum, in Landschaften kulturhistorischer Prägung erfahrbar zu machen, wie frühere Generationen gewirtschaftet und gelebt haben und mit der umgebenden Landschaft verbunden waren.

Historische Kulturlandschaften können das Verständnis für die Landschaftsentwicklung und die Landesgeschichte sowie deren Bedeutungen für die Gegenwart in besonderer Weise fördern. Sie sind nicht selbsterklärend. Wenn es aber gelingt, durch gezielte Informationen den Ursprung kulturhistorischer Landschaftsstrukturen zu verstehen, können sich verblüffende Einsichten ergeben, die die Verbindung zwischen Mensch und Umwelt vertiefen und verstärken können.

Die neue Arbeitshilfe der Fachbehörde für Naturschutz Niedersachsens wendet sich zum einen an die unteren Naturschutzbehörden, die im Zuge der Landschaftsrahmenplanung die Aufgabe haben, historische Kulturlandschaften in ihrem Verantwortungsbereich zu identifizieren und die Erfordernisse und Maßnahmen für deren Erhaltung zu benennen (§§ 1, 9, 10 Bundesnaturschutzgesetz / BNatSchG), zum anderen auch an alle, die Interesse an der niedersächsischen Natur und Landschaft haben.

Es wird ein geeignetes Vorgehen beschrieben, wie die Erfassung historischer Kulturlandschaften im Rahmen der standardmäßigen Bearbeitung des Landschaftsrahmenplans geleistet werden kann, ohne dabei einen erheblichen Mehraufwand für die Bearbeitung des Planwerkes zu verursachen. Als Datenbasis für die Bearbeitung werden die ohnehin der Landschaftsrahmenplanung zugrundeliegenden Daten verwendet.

Folgende Themen werden zusätzlich im Heft behandelt:

* Monitoring in der Bauleitplanung – Erfahrungen in der Stadt Osnabrück
* Mauereidechsen in Niedersachsen – streng geschützte oder invasive Art?
* Nachruf Dr. Eckhard Garve (1954-2020).

Das Heft umfasst 72 Seiten und ist erhältlich gegen Rechnung (4,- € zzgl. Versandkostenpauschale) beim NLWKN:

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN)

– Veröffentlichungen –

Postfach 91 07 13, 30427 Hannover

veroeffentlichungen@nlwkn-h.niedersachsen.de

Tel.: 0511 / 3034-3305

www.nlwkn.niedersachsen.de > Naturschutz > Veröffentlichungen

http://webshop.nlwkn.niedersachsen.de

**Dieser Besprechungsvorschlag steht Ihnen auch zum Download zur Verfügung unter**

[**http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/157038**](http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/157038)**.**

**Die Titelseite als JPG finden sie unter:** [**http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/157090**](http://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/157090)**.**